

Erledigt

Ozmosis Bios für R4BE

Beitrag von „ghost“ vom 27. Oktober 2014, 20:24

Hallo ich hab bei mir versucht das Ozmosis Bios 1479 zu installieren, dass ist nicht so ganz gelungen.

Abstürze bei installieren von Mavericks. Bios Hängengeblieben.

Kamm nicht weiter als das Mainboard Logo und wollte nicht ins Bios.

Kann mir einer sagen was ich eventuel Falsch gemacht hab?

Beitrag von „Griven“ vom 27. Oktober 2014, 21:40

Hi,

was Du falsch gemacht hast kann ich dir nicht sagen aber im Anhang findest du eine überarbeitete Version deines BIOS.

[RAMPAGE-IV-BLACK-EDITION-ASUS-0701_ozm1479.CAP.zip](#)

Bitte teste das ganze einmal und gib mir dann ein Feedback ob es funktioniert hat.

Beitrag von „ghost“ vom 28. Oktober 2014, 15:43

Servus inzwischen hab ich rausbekommen warum er so gemuckt hat. Nach den ozmosis Bios ist es nicht mehr möglich zwei verschiedene Grafikkarten einzubauen. Ich hab die Asus mars drin und noch zum testen von Physik auf einer anderen Karten wie es dann verhält hab ich eine 550 ti noch eingebaut. Und dmit wollte er nicht arbeiten. BIOS Vllt schon hackintosh aber garnicht. Nach dem entfernen der Karte ging es auch bis zum Apple logo. Aber weiter nicht danach kam folgender Fehler.

RLT : Only sin

Danach hängengebliben wie ich das verstehe klappt die syn des CPUs nicht ganz oder?

Und Feedback es ist das Selbe Problem wie bei mir. ich komm bis zum Apple Logo und dann ist schluss. Weist du vllt woran es liegt`?

Beitrag von „Griven“ vom 31. Oktober 2014, 21:15

Das mit dem "Only single Bank..." ist normal und passiert bei jedem PC. Hierzu braucht es unter gewissen umständen einen RTC Patch.

Ich glaube das Problem liegt bei Dir aber an einer anderen Stelle und da habe ich schwer das AppleIntelCPUPowerManagment im Verdacht. Wenn bei Asus Boards hier nämlich nicht ein entaprechenden Patch im Bios hast oder aber einen entsprechend gepachten Kernel einsetzt kann es zu den von Dir benannten Problemen kommen bis hin zum kommentarlosen Neustart.

Ein weiteres Problem sehe ich in der Tatsache, dass Du gerade versuchst Ozmosis auf ein bestehendes, alternativ installiertes OSX aufzusetzen auch hiermit kann es zu Problemen kommen denn schon alleine die FakeSMC und die Sensor Plugins aus der Firmware können sich mit einer ggf. noch in /S/L/E befindlichen anderen Version beißen und zu unvorhergesehenen Verhalten führen.

Beitrag von „ghost“ vom 4. November 2014, 16:17

Hallo Griven. Das Mit dem Patch hat sich erledigt. Es war lediglich eine Bios Einstellung Falsch. Das andere hast du nicht ganz recht. ich versuchte es die ganze zeit mit dem [Install Stick](#).

Das PowerManagment für den 4820K brauch man nicht zu ändern. der Passt auch so. ich hab

es jetzt zum Laufen bekommen Nur hab das Problem das meine Graka und der Speicher nicht Erkannt werden.

Deine Biosversion hat funktioniert nur die Boot args haben für die Graka gefehlt. ich hab aber noch von mir selbst erstelltes Bios gehabt da hab ich Boot Args eingefügt und seit dem Kann ich installieren und komm auch komplett ins OS X rein. nur Drei Probleme hab ich noch.

Die Oben und das Build in Efi Shell je nach dem wie oft ich abstürze hatte so oft steht es dann auch da. Mach nachher mal ein vild und Lade es hoch.

Weis du vllt eine Lösung darüber?

EDIT.

GRAKA wird jetzt erkannt. Und läuft perfekt. Ein boot arg war falsch. Deswegen wollte rr diese nicht erkennen.

Den rest hab ich im andefen thema geschrieben gehabt. Vllt kann mir ja einer ein tip geben warum es nicht geht. Mit den edk shells haben ja mehrere problemme da bin ich ja nicht der einzigste. Also wird denk ich mal auch bald noch eine lösung geben.

Wen du weist woran es liegen kann das die rams nicht wirklich erkannt werden wäre supper.

Beitrag von „Griven“ vom 6. November 2014, 22:18

Zu der Speicher Geschichte fällt mir spontan erstmal nichts ein...

Was die EDK Shell angeht das passiert im Zusammenhang mit der HermitShell die sich unkontrolliert zu vermehren scheint. Wenn Du die HermitShell bzw. UEFI Shell nicht benötigst kannst Du die HermitShell einfach aus der Firmware entfernen und der Spuk hat ein Ende.